

dennoch mit Guht und Diensten, auch in Absicht aller Landes-
Beschwerden und der Gerichtsbahrkeit nach wie vor bey ihren
§ 2 vorigen

aller Renthe darfüvest to belegen unde mit allem Denste dardar to behöred, sunderges tom Stampe, tom Wiltzee und to Brunsvyck, Hüre unde Denst, van den Lansten de to dem Slotte belegen sind, unde sunderges van den Prouestien tom Holme unde to Poretze, unde mit aller tobehoringe dat sy Acker, Holt, Weyde, Wische, Vischerye, natt unde dröge, alse dat in allen synen Enden unde Scheden belegen is, sunderges qwyck unde Hönre, nichtes uthgenommen, mit allem Rechte unde Gerichte, also alle desse vorgrevene Stücke de Herschop je Uryest bezeten hebben, *uthgenommen Kerckleen Frygmann-Denst unde vver dat mene Land deyt.* Weret dat desse vorgreveren Stücke Hans Rantzouven erbenomt edder synen Eruen, dit vorgreveren Slot, Stad unde Pande ichte vves affgedrungen edder entweldiged vverde, dat God verbede. In vvelcker Wyse dat schüde jegen Hans Rantzouven erbenomet unde syner Eruen Willen. So scholen vvy Konigh Christiern erbenomet unde unse Eruen Willen Hans Rantzouven erbenomet unde synen Eruen den vorgreveren Summen Penninge alse Söfs Dufend Lübesche Marck Penninge unde Vöffrich Lübesche Marck Penninge allike vvol vveddergeven bynnen den negesten Veer Weken. Ock so scholen unde vvil- len vvy Konigh Christiern unse Eruen offte Nakomelinge vrogenant dit vorgreveren Slot, Molen, Vogedien mit allen synen tobehoringen, nicht afflosen dem vorgreveren Hans Rantzouven unde Em ock nene Losinghe kundigen offte kundigen laten de vvyle he levet. Were ock offte de vrogenante Hans Rantzouven vves vorbuvede in dessen vorgreveren Slotte, Stad

unde Mölen na unsem Rade vves he redeliken kan bereken, darvor schal dit vorgreveren Slot, Stad, Mölen, tobehoringe unde Vogedie syn unde syner Eruen Pand vvesen mit dem Houetstole vorgreveren. Unde vvillen doch sondergen dat he de nygen Mölen buvven schall, unde vvy Konigh Christiern scholen unde vvillen unde unse Eruen Hans Rantzouven Eruen vorbenant dit mit allem Willen mit dem vorgrey Houetstole in enem Summen tosam- mende vveddergeven. Weret ock dat he Korne hadde in der Schü- nen, edder Zaed up dem Velde, dat schal stan to thvven synen Fründen und to thvven uth unsem Rade, vves de daromme segghen, scholen vvy unde vvillen unde unse Eruen Hans Rantzouven Eruen mit dem vorbenomeden Houetstole in enem Summen vveddergheuen. Ock scho- len vvy Konigh Christiern erbenomt unde vvillen unde unse Eruen Hans Rantzouven Eruen vverleie Bröke edder Unvvillen tolegghen, alle de vvyle dat en desse vorgreveren Sum- me Penninge van uns edder van un- sen Eruen nicht gantz unde alto- male to ener vullenkommenen Sum- men bereyth unde betalet is. Waner Hans Rantzouven vorbenomet in God vorstorven is, unde vvy Konigh Christiern erbenomet edder unse Erue unse Slott unde Stad mit synen to- behoringen vorbenoy, denne vvillen vvedder hebben van Hans Rantzou- ven Eruen. So scholen vvy unde vvillen unde unse Eruen müntliken en tovern tosegghen, also verne alse vvy leuen edder tosegghen laten mit unsem opene Breue besegelt, mit unsem Anhangenden Insegele bynnen den Achte Dagen Sunte Nicolai unde so scholen vvy denne unde vvillen unde unse Erue Hans Rantzouven Eruen to dem negesten Sunte Nico- laus